

Wien 24. VII 1904.

Hochverehrter Herr Professor!

Jetzt, wo Leo Herrl Herrich's  
Fertig vor mir steht, muss ich  
Ihnen nochmals persönlichst  
sahr danken, das Sie sich  
der Mühe unterzogen haben  
durch welche mir die grosse

Frenil würde, Ihr Samens  
Bild zu besitzen. Gestatten  
Sie mir, dass ich Ihnen ein  
Duplicat derselben überreiche,  
welches Ihnen sehr wohl, dass  
meine Zeichnung für Sie etwas  
Sammeln ist.

Für meine Dank soll ich  
Ihnen die besten Grüße sagen,  
sowie ich mich Ihnen beehren

From Gemahlern Gemüthlich  
empfehle.

Mit den besten Wünschen  
für eine hohe Gesundheit  
verbleibe ich in unveränderlicher

Ergebenheit

Ihr stets ergebener

Kestner



